

15 Jahre für die zeitgenössische Kunst Max Ackermann Nicole Ahland Ottmar Alt Peter Anders Horst Antes Elvira Bach Eduard Bargheer Rolf Barth Norbert Basgier Gabi Bauer Werner Bauer Sepp Baumhauer Otto Bébar Jana Bébarová Alexander Befelein Marliese Berg Karin Bergdolt Hubert Berke Georg Bernhard Oskar Bernhard Johannes Bierling Peter Binder Andreas Bindl Gundula Bleckmann Sabine Brand-Scheffel Rainer Braxmaier Carolin Brill Jürgen Brodwolf Karin Brosa Eberhard Brügel Terence Carr Casa Magica (Sabine Weißinger, Friedrich Förster) Rolf Cavel Christo Isa Dahl Salvador Dalí Alexandra Deutsch Karl-Heinz Deutsch Herbert Dlouhy Ingrid Eberspächer Beatrix Eitel Hans Engelhardt Johannes Engelhardt Patrick Fauck Achim Fischel Günter Förg Ernst Fuchs Jaromír Gargulák Renate Gehrcke Armin Gehret Angela Glajcar Hansjörg Glattfelder Raimund Göbner Armin Göhringer Matthias Goeritz Moritz Götze Senta Gonschorowski Anne Grillenberger Joachim Grillenberger Paul Groll Peter Guth Gabriela von Habsburg Klaus Hack Vladimír Havlík Helga Hegendörfer Thomas Heger Axel Heil Mike Heilig Edith Herbstleb Pavel Herynek Wolfgang Heuwinkel Erwin Heyn Heiner Hildebrand Nikolaus Hipp Annegret Hoch Christine Hubel Samuel Imbach Jörg Im mendorf Ulrike Israel Vladimir Janek Walter Jung Angela Junk-Eichhorn Frank Kästner Rolf Kilian Jürgen Kintrup Pit Kinzer Nicola Klemz Annemarie Koch Silke Koch Thomas König Fritz Köthe Bodo Kraft Jade Kress Zdenek Kucera Künstlerfamilien aus 25 Jahren Steinbruchfest Ingeborg Kuhn Petr Kutra Andreas Lau Edgar Leciejewski Vera Leutloff Uwe Lindau Eva Maria Lopez Michal Mackú Michael Mai Irmela Maier Adam Marczukiewicz Antonio Marra Michael Maschka Bernd Mattiebe Harry Meyer Matthias Meyer Silvia Mielke Joan Miró Anna Maria Moll Wilhelm Morat Wolfgang Mussnug Gabriela Nasfeter Rolf Nickel Susanne Otte Robin Page Joachim Palm Norbert Palzer Jan-Hendrik Pelz A. R. Penck Arnold William Petersen Thomas Petri Johannes Pfeiffer Jochen Plogsties Sandro Porcu Irmgard Potthoff William Pownall Dana Puchnarová Franklin Pühn Q*innenØruppe r/aus der Akademie München Sigurd Rakel Helmut Ranftl Marianne Ranftl Cornelia Rapp Dorothea Reese-Heim Jens Reichert Peter Riek Germain Roesz Alfred Roth Eckart Rotter Mario Ruf Drahomira Ryska Gerhard Sauter Monika Schaber Eva Schaeuble Rainer Schall Franziska Schemel Manfred Schlindwein Werner Schmidt Karl Schmidt-Rottluff Dietrich Schön Daniel Schörnig Heidelinde Schröppel Miroslav Schubert Roland Schulz Herbert Schweda Nada Segovic-Budaj Tamer Serbay Willi Siber Daniel Sigloch Miroslav Snidr Brigitte Sommer Ingrid Sperrle Elke Stadlmayr Anton Stankowski Klaus Staudt Roswitha Steinmetzer Georg Sternbacher Gabriele Stolz Gabi Streile Jindřich Štreit Lun Tuchnowski Babette Ueberschär Angela Ulrich Milena Valušková Günther Vogt Karl Vollmer Adolf Vonda Alexander Wachtel Daniel Wagenblast Rolf Wagner Bernhard Walz Andy Warhol Christiane Werner Conrath Westpfahl Helmut Wetter Fritz Winter Reinhard Wöllmer Sebastian Wolf Ulrich J. Wolff Paul Wunderlich Katja Wunderling Joseph Stephan Wurmer Hideaki Yamanobe Esther Zellmer Heidemarie Ziebandt Gertrud Ziegelmeir Jürgen Zimmermann

Vom Anfang und vom Heute – seit der Studienzeit an der Kunstakademie hat sich viel verändert. Die Herbstausstellung des Kunstvereins Nördlingen richtet den Blick zurück auf die künstlerischen Anfänge und auf die jeweils aktuelle Position. Vier ganz unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler zeigen diese spannende Gegenüberstellung ihrer Werke. Sie haben an den traditionsreichen Kunstakademien Süddeutschlands studiert: Ingrid Eberspächer in Stuttgart, Dorothea Reese-Heim in München, Bodo Kraft in Karlsruhe und Joseph Stephan Wurmer in Nürnberg. Präsentiert werden von ihnen Arbeiten aus den 1970er und 1980er Jahren im Kontext mit ihrem heutigen Schaffen. *Dazwischen* liegen viele Jahre des Wirkens und des sich Weiterentwickelns.

Die Stadt Nördlingen liegt zwischen diesen künstlerischen Zentren und den von dort ausgehenden Impulsen. Und so versteht sich auch ihre Position als „*dazwischen*“, als geografischer Standort, an dem nun die künstlerischen Fäden zusammenlaufen.

Gefördert durch



dazwischen

dazwischen

Herzliche Einladung zur Eröffnung der Ausstellung

**dazwischen – Ingrid Eberspächer,
Bodo Kraft, Dorothea Reese-Heim,
Joseph Stephan Wurmer**

**Malerei, Zeichnung, Papierschnitt, Tapisserie,
Installation, Skulptur**

Sonntag, 16. Oktober 2016 um 11 Uhr

Begrüßung und Einführung: Dr. Sabine Heilig

Grußwort: Oberbürgermeister Hermann Faul

Musikalische Umrahmung:

Conny Pfau (Gesang), Michael Sternbacher (Gitarre)

Kunstverein Nördlingen in der Post

Bürgermeister-Reiger-Straße 3 (1.OG), 86720 Nördlingen

16. Oktober bis 20. November 2016

Geöffnet Samstag/Sonntag 11 bis 17 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung unter 09081 275689

sowie unter kunstvereinnordlingen@web.de

Kostenlose Führungen:

Sonntag, 30. Oktober 2016 um 11 Uhr

Donnerstag, 17. November 2016 um 19 Uhr

Sonderveranstaltungen siehe

www.kunstvereinnordlingen.de

o.T., 1982, Öl auf Leinwand

Da geht noch was, 2015, Papierschnitt



Wandstück G., 1978, Öl auf Leinwand

Wandbild l'accademia, 2014, Öl auf Leinwand/Fotoleinwand



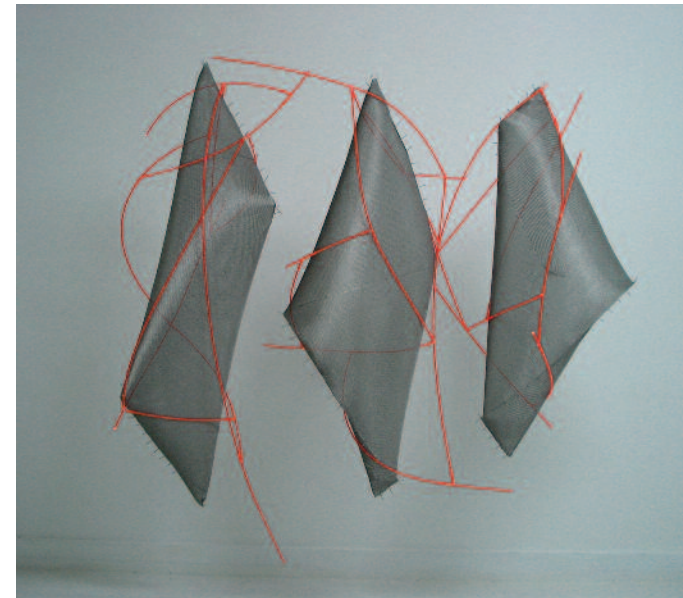
Fabelwesen, 1965, Wolle, Leinen, Seide

Drei Ungleiche Gleiche, Vertikal, 2007, Chromnickelstahl, Lisastäbe



Liegende Taube, 1985, Bronze

Aus meinem archäologischen Tagebuch, 2016, Pappel



Ingrid
Eberspächer

*1956

Bodo
Kraft

*1951

Dorothea
Reese-Heim

*1943

Joseph Stephan
Wurmer

*1956